

22.12.2009 - 09:15 Uhr

Snowboard-Talent Simona Meiler auf dem Podest



Zürich (ots) -

- Hinweis: Bildmaterial wird über Keystone durch Photopress verbreitet und steht zum kostenlosen Download bereit unter:
<http://www.presseportal.ch/de/pm/100003923> -

Simona Meiler ist ein vielversprechendes Nachwuchstalent der Schweizer Snowboardszene. Am 20.12.2009 schaffte sie mit einem sensationellen 2. Rang am Weltcuprennen in Telluride (Colorado) den Sprung aufs Podest. Holzenenergie Schweiz traf beim Interviewtermin auf eine aufgeweckte und engagierte junge Frau, die eine gute Portion sportlichem Ehrgeiz auf sympathische Weise mit Bescheidenheit und Natürlichkeit paart.

Simona Meiler, Herzliche Gratulation zum grossen Erfolg in Telluride! Sie gehören zum A-Kader von Swissski in der Kategorie Snowboardcross (SBX) und absolvieren Ihre vierte Weltcupseason. Erklären Sie einem Laien kurz Ihre Sportart.

Simona Meiler: Diese junge olympische Disziplin wurde in der Schweiz erstmals breiter wahrgenommen, als Tanja Frieden olympisches Gold gewann. Beim SBX handelt sich um ein Rennen von 4 gleichzeitig startenden Konkurrenten, die einen gebauten Parcours möglichst rasch absolvieren müssen. Ein Rennen dauert zwischen einer und anderthalb Minuten, hat eingebaute Sprünge, Steilwandkurven, Bodenwellen und Hindernisse und ist zum Zusehen dank harten Positionskämpfen hochattraktiv.

Und diese Sportart beherrschen Sie offenbar bestens.

Simona Meiler: Sie macht mir mächtig Spass. Ich habe Talent - und meine Stärken und Schwächen. Den Start zum Beispiel habe ich noch nicht voll im Griff. Meist bin ich zu Beginn des Rennens nicht

optimal platziert, hole gegen Ende des Rennens dann aber mächtig auf.
Mir liegen vor allem die technisch anspruchsvollen Bahnen.

Mit Ihren 20 Jahren können Sie bereits auf schöne sportliche
Erfolge zurückblicken. Was sind ihre nächsten Ziele?

Simona Meiler: Eigentlich bin ich sehr zufrieden. Ich hatte sehr
viele gute Trainings und konnte eine Basis legen, auf die ich meine
sportliche Zukunft aufbauen kann. Mein nächstes Ziel ist die
Qualifikation für die Olympiade in Vancouver. Und ich müsste lügen,
wenn ich jetzt nicht sagen würde, dass ich dort von einem Podestplatz
träume.

Sie bestanden im Sommer 2008 erfolgreich die Maturitätsprüfung.
Setzen Sie nun ganz auf die Karte Sport?

Simona Meiler: Im Moment steht der Sport für mich im Vordergrund,
der mir die Chance gibt, die Welt kennen zu lernen. Natürlich ist
auch der Beruf wichtig. Ich plane daher ein Studium an der ETH in
Zürich, an eine Studienrichtung, die sich mit dem System Erde
auseinandersetzt. Mich interessieren nämlich die grossen ökologischen
Zusammenhänge. Mit viel Glück fand ich eine erste Praktikumsstelle
bei der Stiftung Bergwaldprojekt in Trin. Die Stiftung fördert mit
Waldeinsatzprojekten das Verständnis der Öffentlichkeit für die
Bedeutung des Bergwaldes. Diese Arbeit kann ich hervorragend auf mein
sportliches Engagement abstimmen.

Dann ist der Sponsoringvertrag mit Holzenergie Schweiz nicht per
Zufall zustande gekommen?

Simona Meiler: Nein, das war kein Zufall. Mein Vater ist Inhaber
eines Unternehmens für biologisches Bauen, plant und realisiert
Sanierungen und Neubauten. Dabei kommt immer auch die Nutzung
erneuerbarer Energien wie zum Beispiel Sonnenkollektoren oder
Pelletheizungen ins Spiel. Ich bin glücklich, einen Sponsoringpartner
zu haben, mit dem ich mich voll und ganz identifizieren kann.

Und zum Schluss: Nennen Sie uns Ihren kühnsten Wunsch!

Simona Meiler: Ganz einfach: Gold an den Olympischen! Weils ja ein
kühner Wunsch sein darf...

Kontakt:

Holzenergie Schweiz
Christoph Rutschmann
Neugasse 6
8005 Zürich
Tel.: +41/44/250'88'10
E-Mail: rutschmann@holzenergie.ch
Internet: www.holzenergie.ch

Medieninhalte



Simona Meiler: 2. Platz im Bordercross-Weltcuprennen am 20.12.09 in Telluride (Colorado). / Weiterer Text ueber ots und auf <http://www.presseportal.ch>. Die Verwendung dieses Bildes ist fuer redaktionelle Zwecke honorarfrei. Abdruck unter Quellenangabe: "obs/Holzenergie Schweiz"

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100003923/100595861> abgerufen werden.